



MARIEN
KRANKENHAUS
 Klinik für Unfallchirurgie,
 Orthopädie und Handchirurgie

KONTAKTE

Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie



Dr. med. Roman Feil

Unfallchirurgisch-Orthopädische

Privat-Sprechstunde

Sekretariat: Angelika Müller

Telefon 040/2546-1502

Fax 040/2546-1500

E-Mail mueller.uco@marienkrankenhaus.org

BG Sprechstunde (Arbeitsunfälle)

Božica Raabe

Telefon 040/2546-1508

Unfallchirurgisch-Orthopädische Sprechstunde: Stütz- und Bewegungsapparat

Telefon 040/2546-1502

Sporttraumatologische Sprechstunde

Telefon 040/2546-1502

Wirbelsäulen-Sprechstunde

Telefon 040/2546-1503

Fuß-Sprechstunde

Telefon 040/2546-1503

Handchirurgische Sprechstunde

Telefon 040/2546-1503

Das Marienkrankenhaus ist das größte konfessionelle Krankenhaus in Hamburg – ein modernes medizinisches Dienstleistungsunternehmen mit einem ganzheitlichen Spektrum.

Fortschrittliche Hochleistungsmedizin und eine professionelle Pflege in der Tradition christlicher Werte stehen für Kompetenz und Nächstenliebe.



MARIEN
KRANKENHAUS

Kath. Marienkrankenhaus GmbH

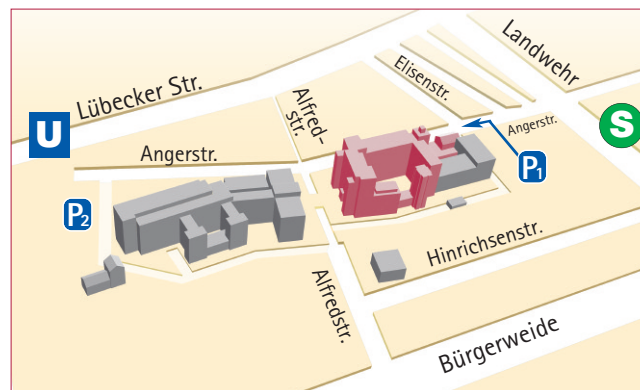
Alfredstraße 9, 22087 Hamburg

Telefon 040/2546-0

Fax 040/2546-2546

E-Mail info@marienkrankenhaus.org

Internet www.marienkrankenhaus.org



So erreichen Sie uns: U1/U3 Haltestelle Lübecker Straße, S1/S11 Haltestelle Landwehr, Metrobus 25 Haltestelle Landwehr. Behinderten-Parkplätze direkt vor dem Haupteingang.

Patienteninformation

ENDOPROTHETIK Kniegelenk

am Marienkrankenhaus



Chefarzt: Dr. med. Roman Feil



LEISTUNGEN

Derzeit werden ca. 300.000 Endoprothesen pro Jahr in Deutschland implantiert. Da international inzwischen Erfahrungen über mehrere Jahrzehnte bestehen, können heutzutage ausgezeichnete Langzeitergebnisse erreicht werden.

Das Marienkrankenhaus in Hamburg ist seit mehr als 25 Jahren in diesem Sektor eine sehr versierte Klinik und nimmt stetig bewährte Innovationen in das eigene Spektrum der Leistungen auf.



*Gelenkverschleiß
im Röntgenbild*

Endoprothetik des Kniegelenks

Morgendlicher Anlaufschmerz, vermehrte Beschwerden nach Belastungen und bisweilen gestörter Nachtschlaf zeichnen die Arthrose aus. Sollte der persönliche Gesamtkaktionsradius aufgrund von Schmerzen des Knie-

gelenkes derart eingeschränkt sein, dass die Lebensqualität hierdurch Einbußen erleidet, so sollte über den Ersatz des Gelenkes ernsthaft diskutiert werden.

In der Regel wird ein Oberflächenersatz für die verschlissenen Gelenkanteile verwendet. Voraussetzung hierfür ist ein ansonsten stabiler Bandapparat des Kniegelenkes. Zementierte und teil-zementierte Versionen stehen zur Verfügung.

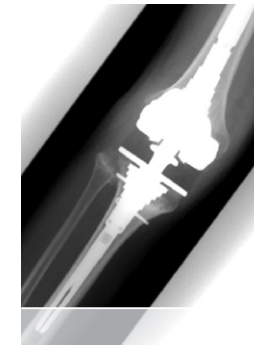


*Oberflächen-
ersatz des
Kniegelenkes*

Je nach Art des Verschleißes und der Begleitveränderungen ist über ein geeignetes Prothesenmodell zu entscheiden. Hier steht vom Teilersatz bis hin zur gekoppelten Revisionsprothese ein modernes Spektrum der Endoprothetik zur Verfügung.

Besteht eine hochgradige Instabilität, so kann die Verwendung von Modellen erforderlich sein, welche wie ein Scharnier arbeiten.

Bei ausgeprägtem Knochenverlust oder Tumoren vermag eine Spezialprothese der Wiederherstellung dienen.



*Gekoppelte
Revisionsprothese
des Kniegelenkes*

Ziel aller Verfahren ist immer die Beseitigung des Schmerzes und die Wiederherstellung der Bewegungs- und Belastungsfähigkeit.

QUALITÄT

- KTO (Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen)
- TÜV-Zertifikat Qualitätsmanagement und Akutschmerztherapie basierend auf der Initiative schmerzfreie Klinik, akuter perioperativer und posttraumatischer Schmerz
- Externe Qualitätssicherung durch die EQS Hamburg (Hüftgelenkersatz, Kniegelenkersatz, Oberschenkelhalsbruch)

